

Vorderseite, zuerst zu beschreiben

Sammler: Götte

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Ost Lippeburg

Gemarkung: Landerdorf

Bl. 1 a

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1	✓	Lindenberg	Lindenberg ✓	S u L	bebaut	
1a	✓	üppen Gabe	auf dem Gabe ✓	L u S	A	<div style="border: 1px solid black; border-radius: 50%; padding: 10px; display: inline-block;"> Grundmoräne verdeckt 15. März 1911 </div>
2	✓	Ringeborn	Ringeborn ✓	L in Grund	A	
3	✓	am Ringeborn	am Ringeborn ✓	L in S	A u Wi	
4	✓	in der Platte	auf der Platte ✓	L in Grund	A	
5	✓	Garten mit Kinnradfütte	Im Garten ^{Königschütte} ✓	L in Ton	Wi u A.	früher Kinnradfütteplatz
6	✓	Hilfsfeld	Hilfsfeld ✓	L in Grund	Wi u A.	
7	✓	üppen Gabe	auf dem Gabe ✓	L in Ton	A	
8	✓	für den Gabe	vor dem Gabe ✓	L in Ton	A	
8a	✓	Blasfeld	Blasfeld ✓	L in Grund	A	
9	✓	Linde mit Dinkeln	Linde u. Dinkeln ✓	L in Su	A in Wi	
10	✓	am der Linde	am der Linde ✓	L in Ton	A G	Leimbach
11	✓	in der Heide	auf der Heide ✓	L. S. in Grund	A u Wi	
12	✓	Kümmern Acker	Kümmern Acker ✓	Ton L in St	A	
13	✓	hinten Gärten	hinten Gärten ✓	L. S. in Grund	A.	
14	✓	Wiesfeld	Wiesfeld ✓	L. S. u. Ton	Wi u A	
15	✓	Wiesfeld	Wiesfeld ✓	L in Grund	A.	
16	✓	in dem Gabe	auf dem Gabe ✓	L in S	A.	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *des Lippebogens*

Gemarkung: *Lunenburg*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
17.	✓	<i>ig der Lora</i>	<i>ig der Lora</i> ✓	L S	A Wi	
18	✓	<i>ig der Galle</i>	<i>ig der Galle</i> ✓	L S	A Wi	
19	✓	<i>Morobak</i>	<i>Morobak</i> ✓	L S	A Wi G	<i>Marbach!</i>
20.	✓	<i>Wuzen Freifeldbogen</i>	<i>Wuzen Freifeldbogen</i>	L S	Wi A	
20a	✓	<i>Lorfenwille</i>	<i>Lorfenwille</i> ✓	L S	Wi	
21.	✓	<i>Dräppenberg</i>	<i>Dräppenberg</i> ✓	L mit Gromm	A u Wi Hö	
22	✓	<i>Grozelimurka</i>	<i>Grozelimurka</i> ✓	L u S	Wi G	
23	✓	<i>iggen Rüter</i>	<i>iggen Rüter</i> ✓	L S	A	
24.	✓	<i>Offenwippe</i>	<i>Offenwippe</i> ✓	Dylomumpend	Wi	
25	✓	<i>Großwippe</i>	<i>Großwippe</i> ✓	" "	Wi	
26	✓	<i>Rorwippe mit Glockenborn</i>	<i>(Rückwiese) ?</i> ✓	" "	Wi	<i>Auf diesen Born sollten früher die kleinen Rinder kommen.</i>
27.	✓	<i>Geftbögen</i>	<i>Geftbögen</i> ✓	" "	Wi	
28	✓	<i>Geftbögen</i>	<i>Geftbögen</i> mit Harz <i>Geftbögen</i> ✓	" "	Wi	
29	✓	<i>Loruzn Alinde</i>	<i>Loruzn Alinde</i> ✓	L " Su	Wi u We	<i>Die Harzbohrung des Alinde war früher auf Driß.</i>
30	✓	<i>ig der Gromm</i>	<i>ig der Gromm</i> ✓	L " "	Wi	
31	✓	<i>Im Pellingkotten</i>	<i>Im Pellingkotten</i> ✓	L " "	Wi	
32.	✓	<i>Lorfenwippe</i>	<i>Lorfenwippe</i> ✓	L " "	Wi	
33	✓	<i>Blitzplatz mit Wolke</i>	<i>Auf der Blitze in mit Wolke</i> ✓	L " "	Wi A	
34.	✓	<i>Wülkenwippe</i>	<i>Wülkenwippe</i> ✓	L " "	Wi Su	

Vorderseite, zuerst zu beschreiben

Sammler: Götte
Landsdorf

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: Ost Lippeburg

Gemarkung:

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
35	✓	Müllenschieber	Müllenschieber ✓	L S i. Grund	A Hö We	
36	✓	Lindensfeld	Lindensfeld ✓	L i. Sand S	A Wi	
37	✓	Up der Linde in Rimmelsgründ	Auf der Linde in ? ? ✓	L Ton Grund	Wi	
37a	-	im Rumpen	Im Rumpen ✓	L i. Kalk	Wi	
38	✓	vor dem Kollborn	Vor dem Kollborn ✓	L S	A i. Wa.	
39	✓	Freistenberg	Freistenberg ✓	L S	Wi Wa	
40	✓	Kordalkopf	Kordalkopf ✓	L St	Wa	
41	✓	Jüdinghof	Jüdinghof ✓	L St	We	
42	✓	Am Gappelnknapp	Am Gappelnknapp ✓	L St	Hö Wa	
43	✓	Kollplatz	Kollplatz ✓	L S	Wa	hier wurde wohl früher Holzbohle gebrannt.
44	✓	Mittelsgründ	? ? ✓	L S	Wa	
45	✓	Wogelsgründ	Wogelsgründ ✓	L S	Wa	
46	✓	Wolder Lütken	Wolder Lütken ✓	L i. St.	A u. Wa	früher Lütken Wald.
47	✓	Rögenknapp	Rögenknapp ✓	Ton S	A Hö	
47a	✓	Lütkenberg	Lütkenberg ✓	Ton L	Wi	
48	✓	Holzabfälle	Holzabfälle ✓	Grund mit M	A	früher Wald
49	✓	Am Rinken	Am Rinken ✓	L Ton S	A	
50	✓	im Gorn	Im Gorn (Gorn!) ✓	L S Kalk	A i. Wi	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *Das Lipenbroy*

Gemarkung: *Lunden*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
50a.	✓	Flümmenwippe	Flümmenwippe ✓	offen in Su	Wi	Pflaumen-
51.	✓	ip dem Grunde	Auf dem Grunde ✓	Grund L S	A.	
52.	✓	In der Fönung	in der Fönung ✓	" L S	A.	
53	✓	Goldbüdel ✓	Goldbüdel ✓	L S	A Wi Su.	
54	✓	Am Fönung	Am Fönung ✓	L S	A.	
55.	✓	Freie Erde	Freie Erde ✓	L S Ton	A	freie Erde.
56.	✓	Fönung	Fönung ✓	L Ton S	We	
57	✓	Föppelwog	Föppelwog ✓	L S	We	
58	✓	Stückbüffel	Stückbüffel ✓	4 St Grund	Wa	
59	✓	Fönung	Fönung ✓	L S "	Wa	
60	✓	Halbwindel	Halbwindel ✓	L S "	Wa	dort steht ein dicker Felsen, "Königs" genannt.
61	✓	Freie Erde	Freie Erde ✓	L St "	Wa	
62	✓	Fönung	Fönung ✓	L St "	Wa	
63	✓	Büffel	Büffel ✓	L S "	Wa	
64	✓	Fönung Grund	Fönung Grund ✓	L S	Wi Wa	dort steht ein Holz die dicken Felsen.
65	✓	Freie Erde Grund	Freie Erde Grund ✓	L S	Wa	
66.	✓	über der Fönung "	über der Fönung " ✓	L S	Wa	
67	✓	Fönung	Fönung ✓			Bücheln? (Saatkamp)
68	✓	Am Fönung	Am Fönung ✓	L St	We	ein Ortstein?

Vorderseite, zuerst zu beschreiben

Sammler:

Göttsch
Lindenberg

Bl. 3 a

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis:

das Lippenberg

Gemarkung:

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
69	✓	Wäberungswind	Wäberungswindgrube	L S Grund	Wa	
70	✓	Reinwäberung	Reinwäberung ✓	L St "	Wa	
71	✓	Wäberungswind	Wäberungswind ✓	L St	We Wa	
72	-	Wäberung	Wäberung ✓	L S "	Wa	
73	✓	Wäberung	Wäberung ✓	L S "	Wa	
74	✓	Wäberungswind	Wäberungswind ✓	L S St	Wa	
74a	✓	Wäberungswind	Wäberungswind ✓	L S Grund	Wa	
75	✓	Wäberung	Wäberung ✓	L S	Wa	
76	✓	Wäberungswind	Wäberungswind ✓	L	Wa	
77	✓	Wäberungswind	Wäberungswind ✓	L St Grund	Wa We	
78	✓	Wäberungswind	Wäberungswind ✓	L S "	Wa	
79	✓	Wäberungswind	Wäberungswind ✓	L S "	Wa A. Wi	
80	✓	Wäberungswind	Wäberungswind ✓	L S "	Wa	
81	✓	Wäberungswind	Wäberungswind ✓	L "	Wa	
82	✓	Wäberungswind	Wäberungswind ✓	L "	Wa	
83	✓	Wäberungswind	Wäberungswind ✓	L Ton St	Wa We	
84	✓	Wäberungswind	Wäberungswind ✓	L S Su	Wa We	
85	✓	Wäberungswind	Wäberungswind ✓	L S Grund	Wa	

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *das Lipperbarg*

Gemarkung: *Landerf.*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
86	✓	<i>Im Deyen Dale</i>	<i>Im Deyen Dale</i> ✓	L S St	A Wi Wa	
87	✓	<i>Urdingplatz</i> ✓	<i>Urdingplatz</i> ✓	L S "	Wa	<i>haben</i> <i>hier sollen frühe Auf. Deyen in Deyeninsichten mit Hohl</i> <i>gelagert haben.</i>
88	✓	<i>Koglen Lörken</i>	<i>Koglen Lörken</i> ✓	L S "	Wa	<i>ein verbreiteter Flurname!</i>
89	✓	<i>Im Lorka</i>	<i>Im Lorka</i> ✓	LSSE	Wa	
90	✓	<i>Hörn Lorka</i>	<i>Hörn Lorka</i> ✓	L S	A.	
91	✓	<i>Witten Lorka</i>	<i>Witten Lorka</i> ✓	L S	A	
92	✓	<i>für Witten</i>	<i>Hörn Witten</i> ✓	L Ton SM	A	<i>frühe mündl. für Witten</i>
93	✓	<i>für Lipperbarg</i>	<i>Hörn Lipperbarg</i> ✓	L Ton Gromd	A Wa	
94	✓	<i>Lipperbarg</i>	<i>Lipperbarg</i> ✓	L Ton St	Wa A	
95	✓	<i>Kolonndgründ</i>	<i>Kolonndgründ</i> ✓	L S Su	Wa Wi	<i>Gefürt nach frühe von Kolonndgründen in Lörbarg.</i>
96	✓	<i>Lippelort</i>	<i>Lippelort</i> ✓	L S	A Wi	
97	✓	<i>Wypen Rord</i>	<i>Rief den Rord</i> ✓	L S	A.	
98	✓	<i>Tibbelborn</i>	<i>Tibbelborn</i> ✓	L S Su	Wi A	
99	✓	<i>Prammabarg</i>	<i>Prammabarg</i> ✓	Ton L St	A.	
100	✓	<i>Lidingsförsen</i>	<i>Lidingsförsen</i> ✓	L S St	Wi A We	<i>Wüstung. (Bockshammer M d.)</i> <i>Eidighusen bei Erhard.</i>
101	✓	<i>Vellbarg</i>	<i>Vellbarg</i> ✓	L S	A	
102	✓	<i>Vellbgründ</i>	<i>Vellbgründ</i> ✓	L S	A.	
103	✓	<i>Hoppabarg</i>	<i>Hoppabarg</i> ✓	L S	A. H.	
104	✓	<i>Wippel Lorka</i>	<i>Wippel Lorka</i> ✓	S L St	A.	<i>Gefürt nach fion zur Lörbarg Gemarkung.</i>

Vorderseite, zuerst zu beschreiben

Sammler:

Götsch
Lambert

Bl. 4 a

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Kreis: *bei Lipanburg*

Gemarkung:

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
105.	✓	<i>üppen Weinbüsch</i>	<i>auf dem Weinbüsch</i>	S u Kalk	A.	
106.	✓	<i>Gangenschiff</i>	<i>Gangenschiff</i>	LS St	A.	
107.	✓	<i>Gulpenkeller</i>	<i>Gulpenkeller</i>	Ton St. L	A. Wa.	<i>hier steht früher Lammerei Gang Lambert zum Lintal mit</i> <i>auspflanzte u. umgibt.</i>
108.	✓	<i>Winkel</i>	<i>Winkel</i>	SL St	A. H. Wi.	
109.	✓	<i>Am Graben</i>	<i>Am Graben</i>	LS	A WiG	
110.	✓	<i>Garten</i>	<i>Garten</i>	LS Grund	A	
111.	✓	<i>Uf der Graben</i>	<i>auf der Graben</i>	L Ton M.	A.	<i>hier wurde früher noch Ritzler gezogen.</i>
112.	✓	<i>Löffel</i>	<i>Löffel</i>	LS Grund	A	
113.	✓	<i>Winkelstein</i>	<i>Winkelstein</i>	St. S L	A.	
114.	✓	<i>Garten</i>	<i>Garten</i>	S u L	W.	<i>früher stand darin ein der traufte die Gartenmauer</i>
114a.	✓	<i>Waldmauer in</i>	<i>Waldmauer in</i>	LS	barock	} <i>beide sind nicht mehr vorhanden</i>
	✓	<i>Waldmauer in</i>	<i>Waldmauer in</i>		in Garten	
115.	✓	<i>Gartenstein</i>	<i>Gartenstein</i>	LS St	A. W	
115a.	✓	<i>Gartenholz</i>	<i>Gartenholz</i>	LS St	A.	
116.	✓	<i>Wingeburg</i>	<i>Wingeburg</i>	S St K	A.	
117.	✓	<i>üppen Wiesenstein</i>	<i>auf dem Wiesenstein</i>	St. S Grund	A.	
118.	✓	<i>Wiesenstein Grund</i>	<i>Wiesenstein</i>	LS Kalk.	A. Wi.	<i>Wüstung. Pochhammer S. 286 (C4)</i> <i>Kantengradat.</i>
119.	✓	<i>Wiese</i>	<i>Wiese</i>	St. M. Kalk	A. H.	<i>lebte hier ein(e) Recluse?</i>

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf

Wa = Wald
 We = Weg, Straße
 Wi = Wiese

Kreis: *Ob- u. Niederrhein*

Gemarkung: *Landerhof*

Bl. *4. b*

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
119a	✓	<i>im Löffelort</i>	<i>im Löffelort</i> ✓	L S Kalk.	A.	
120.	✓	<i>Landerhof</i>	<i>Landerhof</i> ✓	Kalksilt L	Wi	
121.	✓	<i>Länderborn</i>	<i>Länderborn</i> ✓	Kalk. M. St	A. H.	
122.	✓	<i>Am Landerborn</i>	<i>Am Landerborn</i> ✓	Kalk. M. S	A. H. We	<i>früher lagte man für den Weg: nur der Drift.</i>
123.	✓	<i>Am Mollenborn</i>	<i>Am Mollenborn</i> ✓	Ton Kalk M	A. H.	
124.	-	<i>Mollenborn</i>	<i>Mollenborn</i> ✓	St. Kalk M.	H.	
125.	-	<i>Über den Berg</i>	<i>Über den Berg</i> ✓	L S Ton	A.	
125a	✓	<i>im Länd</i>	<i>im Länd</i> ✓	L S	A.	
126.	-	<i>Mollenborn</i>	<i>Mollenborn</i> ✓	S St. M.	<i>beim in Garten.</i>	
127.	✓	<i>Am Ringborn</i>	<i>Am Ringborn</i> ✓	L S	A. Wi	
128	✓	<i>Im Rüssel</i>	<i>Im Rüssel</i> ✓	Ton Kalk S M.	A. Wi	
129	-	<i>Hinten am Mollenborn</i>	<i>Hinten am Mollenborn</i> ✓	Kalk. M. S	A. H.	
130.	-	<i>Bei der Kommande</i>	<i>Kommande</i> ✓	Kalk. S L	A	
131.	-	<i>Geölters-Kopf</i>	<i>Geölters-Kopf</i> ✓	St. S. Ton	A. H.	
132.	-	<i>am Länd</i>	<i>am Länd</i> ✓	S L	A. Wi	
132a	-	<i>Im Länd</i>	<i>Im Länd</i> ✓	L S	We	
133	✓	<i>Mollenborn</i>	<i>Mollenborn</i> ✓	L S	A.	
134	✓	<i>Länderborn</i>	<i>Länderborn</i> ✓	L S Grund.	A.	
135.	✓	<i>Über den Wald</i>	<i>Über den Wald</i> ✓	L S "	A. Wi	
136.	✓	<i>Wald</i>	<i>Wald</i> ✓	L S St.	A. Wi	

Vorderseite, zuerst zu beschreiben

Sammler: Grötter
 Gemarkung: Landsdorf
 Kreis: des Lippenbergs
 Bl. 5 a

Abkürzungen: A = Acker Hö = Höhe S = Sand Wa = Wald
 G = Gewässer L = Lehm St = Stein We = Weg, Straße
 H = Heide, Hute M = Mergel Su = Sumpf Wi = Wiese

Nr.	leer	mündliche (mundartl.) Form	amtliche Form	Bodenart	Kulturart	Bemerkungen
1.		Königsberg: Diep. Die sind mit schwarzen Tinte mit der Karte eingetragenen!				
2.		in der Anwesenheit	in der Anwesenheit	LS	A u Wi	
3.		in der Mönchenfurt	in der Mönchenfurt	S T. Grund	A u Wi	
4.		in der Mühlenfurt	in der Mühlenfurt	LS	A	
5.		in der Mühlenfurt	in der Mühlenfurt	LS	A. Wi Wa	
6.		hinter der Handmühle	hinter der Handmühle	LS	A. Wa.	Mit schwarzen Tinte die eingetragenen Stellen eingetrag.
7.		in der Handmühle	in der Handmühle	LS T.	A.	
8.		an der Handmühle	an der Handmühle	LS T.	A.	
9.		an der Handmühle	an der Handmühle	LS	A. We	

144

mit Aufsch. sehr gut 175. 4. 1871.
 vom Aug. 53. G. Rexrodt